

Deutsch

All–in–One PC

Benutzerhandbuch

ET232 Serie

ET2321I
ET2322I

G8388
Juli 2013

Haftungsausschluss

Es können Sachverhalte auftreten, bei denen Sie aufgrund eines Fehlers seitens ASUS oder anderer Haftbarkeit berechtigt sind, Schadensersatz von ASUS zu fordern. In jedem einzelnen Fall, ungeachtet der Grundlage, anhand derer Sie Schadensansprüche gegenüber ASUS geltend machen, haftet ASUS maximal nur mit dem vertraglich festgesetzten Preis des jeweiligen Produktes bei Körperverletzungen (einschließlich Tod) und Schäden am Grundeigentum und am Sachvermögen oder anderen tatsächlichen und direkten Schäden, die aufgrund von Auslassung oder Verrichtung gesetzlicher Pflichten gemäß dieser Garantieerklärung erfolgen.

ASUS ist nur verantwortlich für verantwortlich für bzw. entschädigt Sie nur bei Verlust, Schäden oder Ansprüchen, die aufgrund eines vertraglichen, zivilrechtlichen Bruchs dieser Garantieerklärung seitens ASUS entstehen.

Diese Einschränkung betrifft Lieferanten und Weiterverkäufer von ASUS. Sie stellt das Höchstmaß dar, mit dem ASUS, seine Lieferanten und Ihr Weiterverkäufer insgesamt verantwortlich sind.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET ASUS FÜR FOLGENDES: (1) SCHADENSANSPRÜCHE AN SIE VON DRITTEN; (2) VERLUST ODER SCHÄDEN AN AUFZEICHNUNGEN ODER DATEN; ODER (3) BESONDERE, SICH ERGEBENDE ODER INDIREKTE SCHÄDEN ODER WIRTSCHAFTLICHE FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH VERLUST VON PROFITEN ODER SPAREINLAGEN), AUCH WENN ASUS, SEINE LIEFERANTEN ODER IHR WEITERVERKÄUFER VON DIESER MÖGLICHKEIT IN KENNTNIS GESETZT IST.

Service und Support

Besuchen Sie unsere mehrsprachige Webseite unter **http://support.asus.com**

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Über diese Anleitung

Diese Anleitung liefert Informationen über die Hardware- und Softwaremerkmale Ihres All-in-One PCs, geordnet in folgenden Kapiteln:

Kapitel 1: Hardwareeinrichtung

Dieses Kapitel beschreibt die Hardware-Komponenten Ihres All-in-One PCs.

Kapitel 2: Ihren All-in-One PC verwenden

Dieses Kapitel liefert Informationen zur Nutzung Ihres All-in-One PCs.

Kapitel 3: Mit Windows® 8 arbeiten

Dieses Kapitel bietet eine Übersicht über den Einsatz von Windows® 8 an Ihrem All-in-One PC.

Kapitel 4: Mit dem Internet verbinden

Dieses Kapitel informiert Sie über die Verbindung Ihres All-in-One PCs mit einem LAN- oder WLAN-Netzwerk.

Kapitel 5: Ihr System wiederherstellen

Dieses Kapitel bietet Wiederherstellungsoptionen für Ihren All-in-One PC.

Anhänge

Dieser Abschnitt enthält Hinweise und Sicherheitserklärungen zu Ihrem All-in-One PC.

In dieser Anleitung verwendete Schreibweisen

Um wichtige Informationen hervorzuheben, werden diese in den folgenden Meldungen dargestellt:

WICHTIG! Dies Meldung enthält wichtige Informationen denen Sie folgen müssen, um die Aufgabe fertig zu stellen.

HINWEIS: Diese Meldung enthält zusätzliche Informationen und Tipps, die Ihnen bei der Fertigstellung einer Aufgabe helfen können.

WARNUNG! Diese Mitteilung enthält wichtige Informationen, die zur Gewährleistung Ihrer Sicherheit bei der Durchführung von Aufgaben und zur Verhinderung von Schäden an den Daten und Komponenten Ihres All-in-One PCs befolgt werden müssen.

Symbole

Die nachstehenden Symbole zeigen die Geräte, die Sie zum Abschließen einer Reihe von Aufgaben oder Verfahren an Ihrem All-in-One PC nutzen können.

 Verwenden Sie das Touchpad.

 Verwenden Sie die Tastatur.

Schriftarten

FETT Diese Schriftart zeigt Ihnen ein Menü oder ein Element welches ausgewählt werden muss.

KURSIV Diese Schriftart zeigt Ihnen die Taste, die Sie auf der Tastatur drücken müssen.

Alle Abbildungen und Bildschirmfotos in diesem Handbuch sind für Ihre Referenz. Die aktuellen Produktspezifikationen und Software-Bildschirmfotos können sich in verschiedenen Regionen unterscheiden. Besuchen Sie die ASUS-Webseite www.asus.com für die neusten Informationen.

Sicherheitsinformationen

Ihr All-in-One PC ET2321 wurde entwickelt und getestet, um die neusten Sicherheitsstandards für IT-Ausrüstung zu erfüllen. Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, müssen Sie die folgenden Sicherheitsanweisungen sorgfältig lesen.

Einrichten Ihres Systems

- Lesen und folgen Sie den Anweisungen im Handbuch, bevor Sie Ihr System in Betrieb nehmen.
- Benutzen Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder Heizquellen (z.B. Heizkörper).
- Stellen Sie das Gerät auf eine stabile Oberfläche.
- Die Gehäuseöffnungen dienen der Belüftung. Decken Sie diese Öffnungen niemals ab. Vergewissern Sie sich, dass Sie zur Belüftung ausreichend Platz um das Gerät herum lassen. Stecken Sie niemals irgendwelche Objekte in die Lüftungsöffnungen.
- Benutzen Sie das Gerät nur in Umgebungen, die eine Temperatur von 0˚C bis 40˚C aufweisen.
- Wenn Sie ein Verlängerungskabel benutzen, vergewissern Sie sich, dass die Gesamtstrombelastung des Kabels durch die angeschlossenen Geräte nicht die angegebenen Grenzwerte des Kabels überschreitet.

Umsicht bei der Benutzung

- Treten Sie nicht auf das Verlängerungskabel und stellen Sie nichts darauf ab.
- Lassen Sie kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in Ihr System gelangen.
- Wenn das System ausgeschaltet ist fließt trotzdem noch ein kleiner elektrischer Strom. Bevor Sie das System reinigen, ziehen Sie immer den Stecker aus der Steckdose und ziehen das Modem und die Netzwerkverbindungen heraus.
- Der Touchscreen bedarf regelmäßiger Reinigung, um seine Berührungsempfindlichkeit zu gewährleisten. Halten Sie den Bildschirm frei von Fremdkörpern oder Staubansammlungen. So reinigen Sie den Bildschirm:
    - Schalten Sie das System aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
    - Sprühen Sie eine kleine Menge Glasreiniger auf das mitgelieferte Reinigungstuch und wischen Sie die Bildschirmoberfläche vorsichtig ab.
    - Sprühen Sie den Reiniger nicht direkt auf die Bildschirmoberfläche.
    - Verwenden Sie zum Reinigen keine aggressiven Reinigungsmittel oder ein grobes Tuch.
- Wenn Sie mit dem Produkt auf eines der folgenden technischen Probleme stoßen, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und kontaktieren Sie einen qualifizierten Fachmann oder Ihren Händler.
    - Das Netzkabel oder Stecker ist beschädigt.
    - In Ihr System ist eine Flüssigkeit eingetreten.
    - Das System Funktioniert nicht richtig, selbst wenn Sie die Anweisungen beachtet haben.
    - Das Gerät ist heruntergefallen oder das Gehäuse ist beschädigt.
    - Die Systemleistung hat sich verändert.

Schalldruck

Übermäßiger Schalldruck von Kopfhörern kann zu Gehörschäden oder -verlust führen. Beachten Sie bitte, dass die Erhöhung der Lautstärke und des Equalizers über die Mittelposition hinaus die Ausgangsspannung für die Kopfhörer erhöht und somit auch den Schalldruck.

TV-Tuner-Hinweis (nur bei bestimmten Modellen)

Hinweis an CATV-Systeminstallateur – Dieser Hinweis soll den CATV-Systeminstallateur an Abschnitt 820-93 des National Electric Code erinnern, der Richtlinien zur angemessenen Erdung liefert und insbesondere festlegt, dass das Koaxialkabel so nah wie möglich am Punkt des Kabeleintritts mit dem Erdungssystem des Gebäudes verbunden werden muss.

Lüfter

Warnung: Beachten Sie bitte, dass der Netzteillüfter als rotierendes Teil gefährlich werden kann. Halten Sie Körperteile fern von den rotierenden Lüfterblättern.

Netzteil

1. Technische Daten

   Eingangsspannung: 100–240V Wechselspannung

   Eingangsfrequenz: 50–60Hz

   Ausgangsnennstrom: 120W (19V; 4,74A)

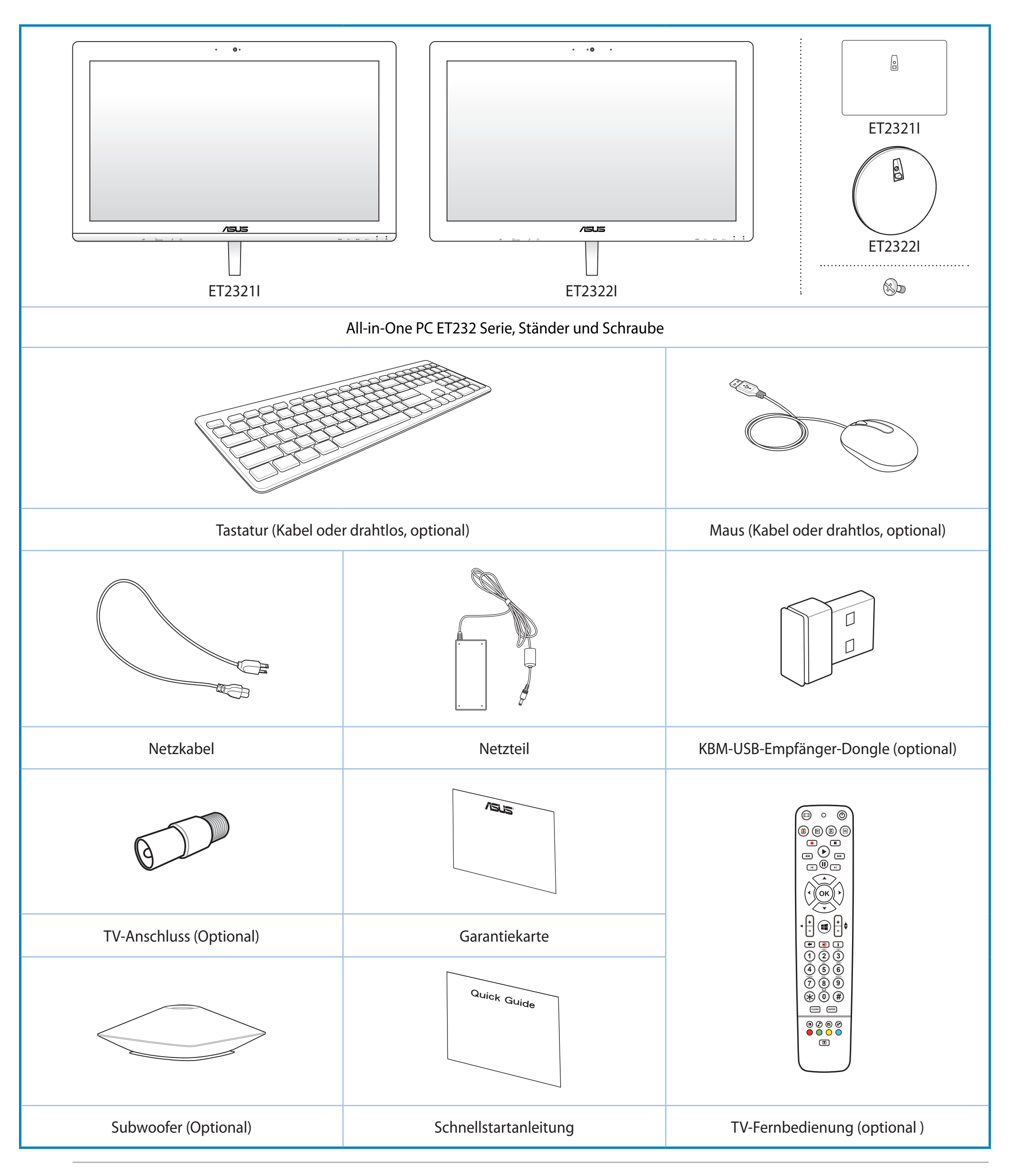
   Ausgangsnennspannung: 19V Gleichspannung

2. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

Lüfter

Beachten Sie bitte, dass der Netzteillüfter als rotierendes Teil gefährlich werden kann. Halten Sie Körperteile fern von den rotierenden Lüfterblättern.

Verpackungsinhalt



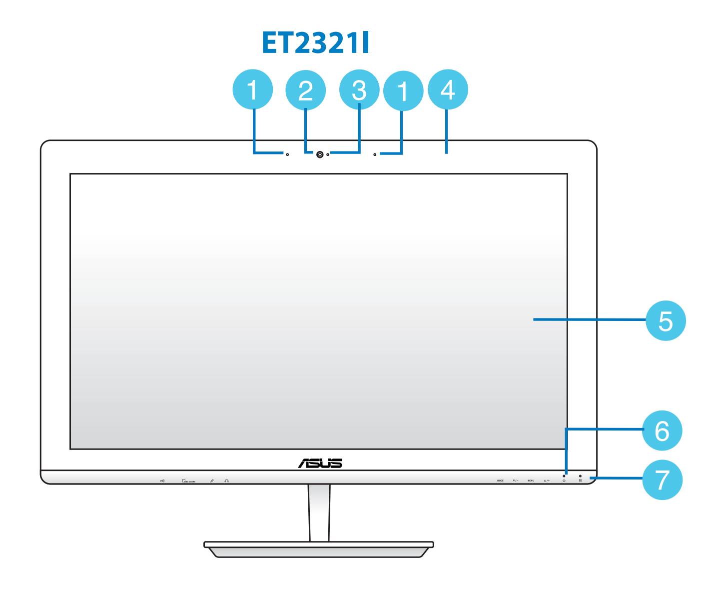
Hinweis: Die Abbildungen der Tastatur, der Maus und des Netzteils und des KBM-USB-Empfänger-Dongles sind zur Referenz. Die aktuellen Produktspezifikationen können von den Abbildungen abweichen.

Kapitel 1: Hardwareeinrichtung

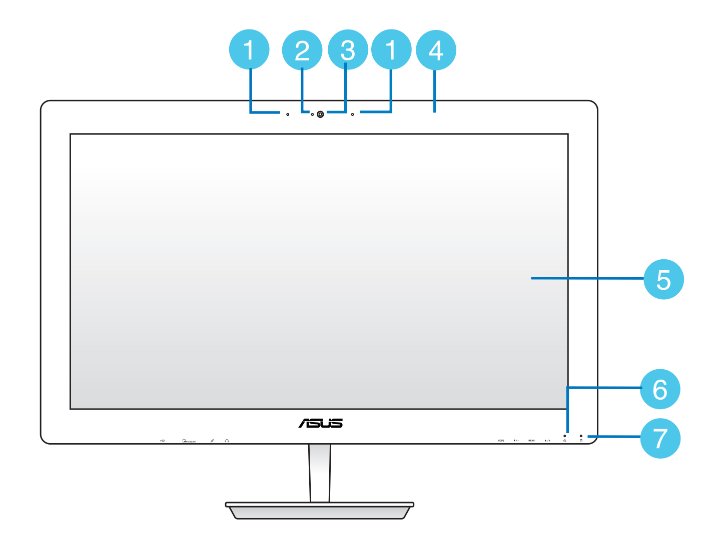
Kennenlernen Ihres All-in-One PCs

Vorderseite

ET2321I



ET2322I



1. **Digitales Mikrofon (integriert)**
   Das eingebaute Mikrofon kann bei Videokonferenzen, Sprachberichten, Audioaufnahmen und Multimedia-Anwendungen eingesetzt werden.

2. **Webcam**
   Die eingebaute Webcam und das Mikrofon ermöglichen Ihnen Online-Video-Chats.

3. **Webcam-LED**
   Zeigt an, wenn die eingebaute Webcam aktiviert ist.

4. **Fernbedienungsempfänger**
   Der Fernbedienungsempfänger empfängt das Infrarotsignal von der Fernbedienung.

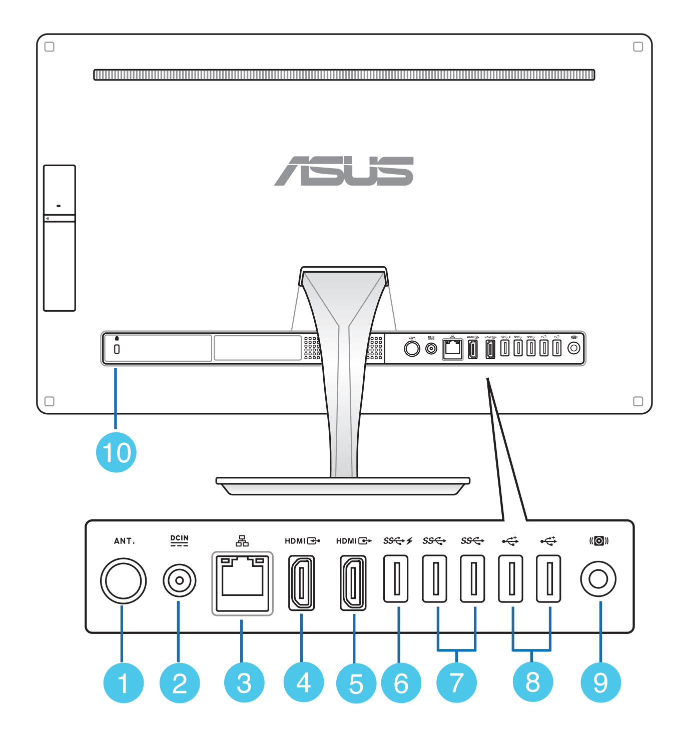
5. **LCD-Bildschirm (Berührungsempfindliche Funktion bei bestimmten Modellen)**
   Der LCD Bildschirm bietet eine optimale Auflösung und legt bei berührungsempfindlichen Modellen das digitale Leben in Ihre Fingerspitzen.

6. **Festplatten-LED**
   Anzeige der Festplattenaktivität.

7. **Betriebs-LED**
   Zeigt an, dass Ihr All-in-One PC eingeschaltet ist..

Deutsch

Rückseite



1 Antennenanschluss (bei bestimmten Modellen)

Verbinden Sie standardmäßige Innen- oder Außenantennenstecker (Männchen) zum Empfangen funkübertragener Fernsehsignale.

Hinweis: Der Antennenanschluss ist bei Modellen mit optionaler Fernsehempfangskarte verfügbar.

2 Stromeingang

Das mitgelieferte Netzteil wandelt Wechselstrom in Gleichstrom, welcher für die Stromversorgung des Gerätes benötigt wird, um. Der PC wird über diese Buchse mit Strom versorgt. Um eine Beschädigung des PCs zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil.

WARNUNG! Das Netzteil kann sich während des Betriebes erwärmen. Decken Sie es nicht ab und halten Sie es von Ihrem Körper fern.

3 LAN-Anschluss

Der 8-polige RJ-45 LAN-Anschluss unterstützt ein Standardnetzwerkkabel zur Verbindung mit einem lokalen Netzwerk.

4 **HDMI-Eingang**

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) ist eine unkomprimierte, vollständig digitale Audio-/Videoschnittstelle zwischen jeder beliebigen Audio-/Videoquelle (z. B. Digitalempfänger, DVD-Player, usw

5 **HDMI-Ausgang**

Hier können Sie Geräte mit HDMI-Eingang anschließen, z.B. LCD-Monitor, Projektor.

6 **USB 3.0-Port mit AI Charger II**

Diese USB 3.0- (Universal Serial Bus 3.0)-Ports bieten eine Transferrate von bis zu 5 Gbit/s und sind mit USB 2.0 abwärtskompatibel.

Bei der Serie des All-in-One-Gerätes ET232 kommt dieser Port mit der AI Charger II-Funktion, mit der Sie kompatible Geräte schnell aufladen können. Rufen Sie zum Aktivieren von AI Charger II an Ihrem All-in-One PC **Desktop > AI Suite II > AI Charger II** auf, wählen Sie dann **Enable (Aktivieren)**.

7 **USB 3.0-Ports**

Diese USB- (Universal Serial Bus)-Ports bieten eine Transferrate von bis zu 5 Gbit/s und sind mit USB 2.0 abwärtskompatibel.

8 **USB 2.0-Port**

Dieser USB-Anschluss (Universal Serial Bus) ist mit USB 2.0- oder USB 1.1-Geräten kompatibel, z. B. Tastaturen, Zeigegeräten, Flash-Laufwerken, externen Festplatten, Lautsprechern, Kameras und Druckern.

9 **Subwoofer-Anschluss (bei bestimmten Modellen)**

Diese spezielle Buchse ist für den Anschluss der im Lieferumfang enthaltenen Subwoofers vorgesehen. Der Subwoofer liefert tiefe Bässe (niedrige Frequenzen) bei allen Ihren Multimedia-Anwendungen.

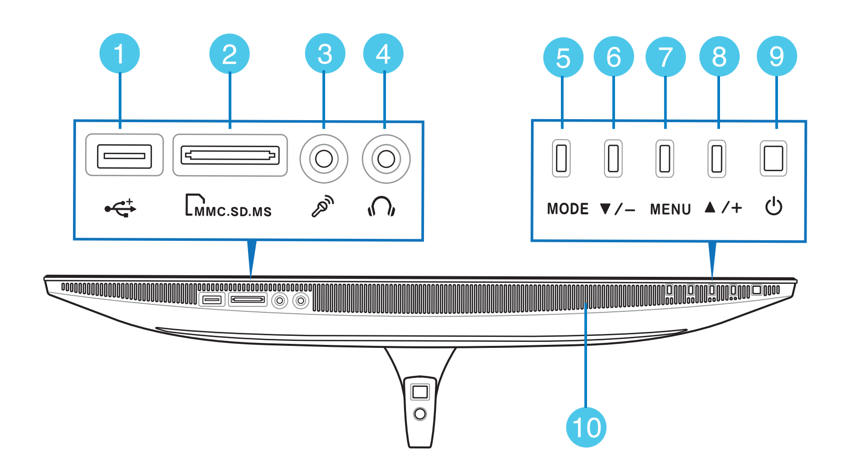
WICHTIG! Die Subwoofer-Buchse darf nur zusammen mit All-in-one PC-Subwoofern oder Wiedergabegeräten von ASUS verwendet werden. Schließen Sie KEINE anderen geräte an dieser Buchse an, um die Beschädigung Ihres All-in-one PCs und des anderen Gerätes zu vermeiden

10 **Kensington® Schloss-Öffnung**

Mit dem Kensington® Schlossanschluss kann Ihr Computer mit einem Kensington®-kompatiblen Sicherheitsprodukt gesichert werden.

Deutsch

Unterseite (ohne Ständer)



1 **USB 2.0-Port**

Der USB-Anschluss (Universal Serial Bus) ist mit USB 2.0- oder USB 1.1-Geräten kompatibel, z. B. Tastaturen, Zeigegeräte, Flash-Laufwerke, externe Festplatten, Lautsprecher, Kameras und Drucker.

2 **6-in-1-Speicherkartenleser**

Ihr All-in-One PC ist mit einem integrierten Speicherkartenleser ausgestattet, der MMC-, SD-, SDHC-, SDXC-, MS-,und MS PRO-Formate lesen und beschreiben kann.

3 **Mikrofonbuchse**

An der Mikrofonbuchse können Sie ein Mikrofon z.B. für Videokonferenzen, Sprachführung oder Tonaufnahmen verwenden.

4 **Kopfhörer-Ausgang**

Die Kombobuchse unterstützt Lautsprecher und Kopfhörer.

5 **Modus-Taste**

Umschalten der Signalquelle für die Anzeige. Wenn HDMI gewählt wurde, kann der All-in-One-PC als Standard-LCD-Monitor genutzt werden.

6 **Menü-aufwärts-Taste**

Bei der Einstellung der Menü-Einstellungen drücken Sie die Taste, um nach unten zu den Menü-Optionen zu schieben. Mit dieser Taste können Sie auch den Wert des ausgewählten Menü-Elements reduzieren, z.B. Heiligkeit, Konstakt, Lautstärke usw.

7 **MENÜ-Taste**

Drücken Sie diese Taste, um das Menü anzuzeigen. Zum Abruf oder zur Auswahl des beleuchtenden Symbols (der Funktion), wenn OSD aktiviert ist.

8 **Menü-abwärts-Taste**

Bei der Einstellung der Menü-Einstellungen drücken Sie die Taste, um nach oben zu den Menü-Optionen zu schieben. Mit dieser Taste können Sie auch den Wert des ausgewählten Menü-Elements reduzieren, z.B. Heiligkeit, Konstakt, Lautstärke usw.

9 **Ein-/Austaste**

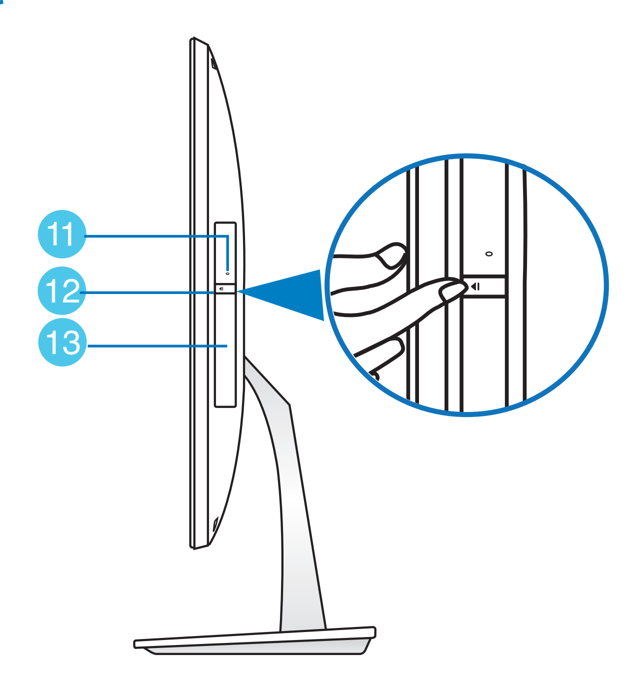
Drücken Sie diese Taste zum Ein- und Ausschalten Ihres All-in-One PCs.

10 **Lautsprecher**

Der eingebaute Lautsprecher ermöglicht Ihnen, den Ton direkt vom All-in-One PC zu hören. Die Lautsprecher-Eigenschaften des All-in-Ones sind softwaregesteuert.

Deutsch

Rechte Seite



11 **Manuelles Auswurfloch des optischen Laufwerks**

Über das manuelle Auswurfloch lässt sich der Laufwerkträger auswerfen, sollte die Auswurftaste einmal nicht funktionieren.

WARNUNG! Greifen Sie nur auf das manuelle Auswurfloch zurück, wenn die Auswurftaste nicht funktioniert.

12 **Auswurftaste des optischen Laufwerk**

Drücken Sie diese Taste, um die Schublade des optischen Laufwerks auszuwerfen.

Sie können die Schublade auch über Ihren Medienplayer oder durch Rechtsklick auf das Symbol des optischen Laufwerks im Windows-Dateiexplorer und dann durch Anklicken von Auswerfen auswerfen.

13 **Optisches Laufwerk**

Das integrierte optische Laufwerk kann CDs (Compact Discs), DVDs (Digital Video Discs) und/oder BDs (Blu-ray Discs) unterstützen und über Fähigkeiten zum Beschreiben (R) oder Wiederbeschreiben (RW) verfügen. Details zu jedem Modell finden Sie auch in den Marketing-Spezifikationen.

Kapitel 2: Ihren All-in-One PC verwenden

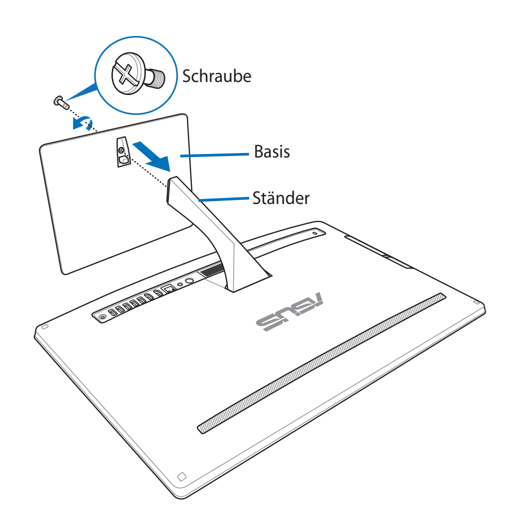
Basis Ihres All-in-One PCs aufbauen

1. Legen Sie den All-in-One PC auf einen ebenen und stabilen Untergrund, z.B. Tabel und Tisch.

2. Richten Sie die Basis zum Stand aus und befestigen Sie sie daran. Vergewissern Sie sich, dass der Stand fest befestigt und rightig ausgerichtet worden ist.

HINWEIS: Der Stand ist nur in einer Richtung an der Basis ausgerichtet.

3. Befestigen Sie die Basis mittels des Phillips oder einens flachen Schraubenziehers mit der mitgelieferten Schraube am Stand



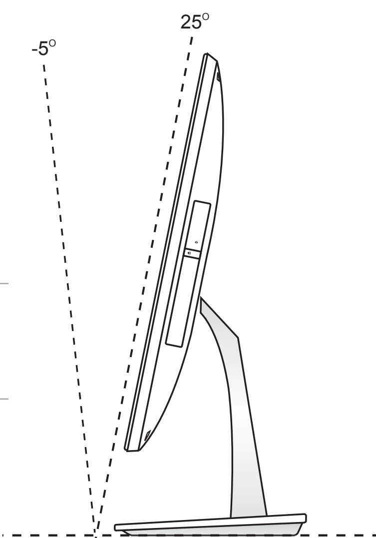
HINWEIS: Diese obene Abbildung ist nur als Referenz gedacht. Die aktuelle Basis Ihres All-in-One PCs kann von den Modellen abhängig sein, aber die Installationsschritte bleiben gleich.

Aufstellen Ihres All-in-One PCs

1. Stellen Sie das Gerät dann auf einen flachen, stabilen Untergrund.

2. Neigen Sie das Bildschirm um einen Winkel von -5º bis 25º.

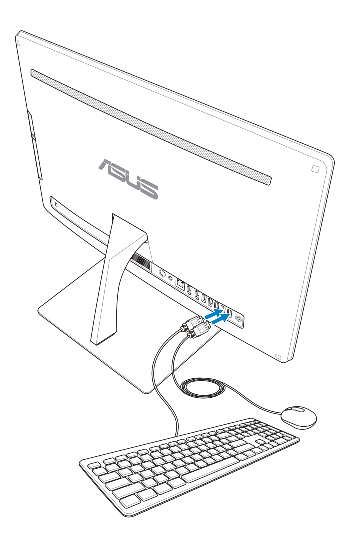
WICHTIG! Stellen Sie das Bildschirm nicht auf einen Winkel außerhalb der empfohlenen Werte ein, andernfalls kann der All-in-One PC beschädigt werden.



Einrichten Ihres All-in-One PCs

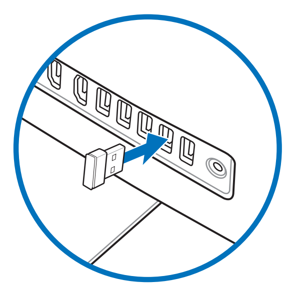
Anschluss einer Tastatur und einer Maus

Verbinden Sie die Tastatur und Maus mit dem USB-Port an der Geräterückseite.



Anschluss einer drahtlosen Tastatur und Maus

1. Legen Sie die Batterien in die drahtlose Tastatur und Maus ein.
2. Stecken Sie den WLAN-Dongle von Tastatur und Maus in einen USB-Port.
3. Nun können Sie die drahtlose Tastatur und Maus nutzen.

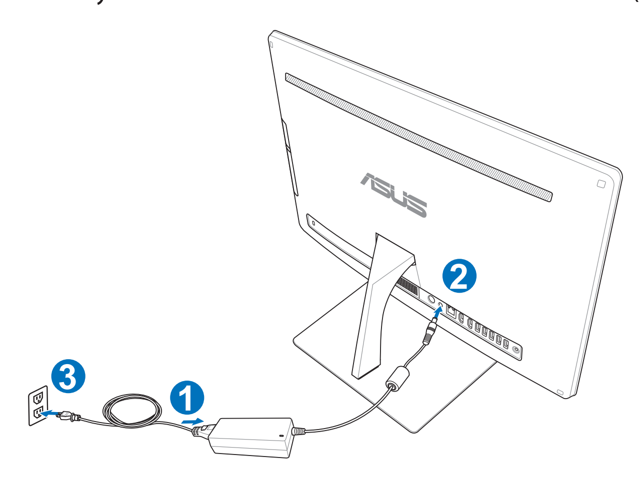


HINWEIS:

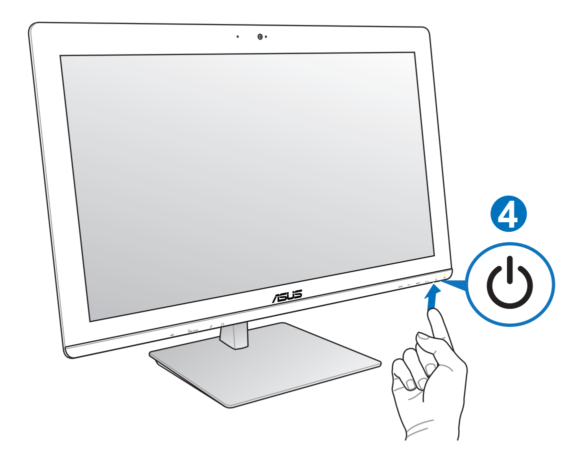
- Schließen Sie kabellose Tastatur und Maus wieder mit dem Drahtlos-Dongle an, falls die Verbindung unterbrochen wurde. Verwenden Sie diese Geräte nicht gemeinsam mit anderen drahtlosen Geräten. Positionieren Sie Maus und Tastatur zur Vermeidung von Störungen mindestens 20 cm von anderer drahtloser Hardware entfernt.
- Die oberen Abbildungen sind zu Ihrer Referenz. Die aktuellen Produktspezifikationen (Kabel oder drahtlos) von Tastatur und Maus können sich von den Abbildungen unterscheiden.

Ihren All-in-One PC einschalten

Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil an den Netzeingang auf der Rückseite (1 2 3) ,Spannung der Wandsteckdose: 100 bis 240 V Wechselspannung) an, drücken Sie zum Einschalten des Systems die Ein-/Austaste auf der rechten Seite (4).



WARNUNG! Schließen Sie das AC-Netzkabel KEINESFALLS an eine AC-Steckdose an, bevor Sie den DC-Stecker mit dem System verbunden haben. Andernfalls kann das AC-DC-Netzteil Schaden nehmen.



HINWEIS: Einzelheiten zum Ausschalten Ihres All-in-One PCs finden Sie im Abschnitt *Ihren All-in-One PC ausschalten* unter *Mit Windows® 8 arbeiten*.

Verwenden des Bildschirmanzeige-Menüs

Das Bildschirmmenü erscheint, wenn Sie folgende Aktion ausführen:

1. Drücken Sie die **Menu (Menü)-Taste** an der Frontblende.
2. Schließen Sie ein HDMI-Kabel am hinteren HDMI-Eingang an..

OSD-Menü verwenden

Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die **Menütaste** an der Frontblende. Mit den **Menü-aufwärts- / Menü-abwärts-Tasten** können Sie durch die Funktionen navigieren und Einstellungen ändern. Zur Aktivierung der ausgewählten Funktion drücken Sie die **Menütaste** noch einmal.

HINWEIS: Die Position der Tasten an der Frontblende entnehmen Sie bitte dem Abschnitt Übersicht über Ihren All-in-One PC.

Panel Off (Bildschirm Aus)

Drücken Sie diese Taste zum Abschalten des Bildschirms..

Color (Farbe)

- **Brightness (Helligkeit):** Der Einstellungsbereich liegt zwischen 0 und 100.
- **Contrast (Kontrast):** Der Einstellungsbereich liegt zwischen 0 und 100.
- **Color Temp. (Farbmodus):** Enthält vier Farbmodi: Cool, Normal, Warm und User Mode (Benutzerdefiniert).

Image (Bild)

- **Sharpness (Schärfe):** Der Einstellungsbereich liegt zwischen 0 und 100.
- **Aspect Control (Verhältniskontrolle):** Verhältnisanpassung zu "Full (Voll)" oder "OverScan". Diese Funktion ist nur konfigurierbar, wenn Sie den All-in-One PC als einen Standard Desktop LCD Bildschirm verwenden.
- **Auto Adjust (Autom. Anpassung):** Passt die horizontale Position (H-Position) und die vertikale Position (V-Position) der Anzeige an. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den All-in-One PC als standardmäßigen LCD-Tischmonitor nutzen.

Input Select (Eingabeauswahl)

- **PC:** Zeigt das vom All-in-One PC produzierte Videobild.
- **HDMI:** Zeigt das vom HDMI-Eingang eingegebene Videobild.

Input Select (Eingabeauswahl)

- **OSD Setup:**
  1. H-Position - Passt die horizontale Position des OSD-Menüs an.
  2. V-Position - Passt die vertikale Position des OSD-Menüs an.
  3. OSD-Zeitüberschreitung - Legt die Anzeigedauer des OSD-Menüs auf 10 bis 120 Sekunden fest.
  4. DDC/CI - Aktiviert oder deaktiviert das DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface).
- **Information:** Zeigt Auflösung und Bildwiederholfrequenz.
- **Language (Sprache):** Auswahl der Bildschirmanzeige-Sprache.
- **All Reset (Alles Zurücksetzen):** Alle Bildschirmanzeige-Einstellungen zurücksetzen.

Beenden

Schließt das OSD-Menü.

Deutsch

Gesten

Die Gesten ermöglichen Ihnen das Starten von Programmen und den Zugriff auf Einstellungen Ihres All-in-One PCs. Die Funktionen können durch Handgesten an dem Anzeigepanel Ihres All-in-One PCs aktiviert werden.

Gesten verwenden

Vom linken Rand streichen



Zum Anzeigen der laufenden Apps streichen Sie vom linken Bildschirmrand nach innen.

Vom rechten Rand streichen



Zum Starten der Charms-Leiste streichen Sie vom rechten Bildschirmrand nach innen.

Vom oberen Rand streichen



- Zum Anzeigen der Alle Apps-Leiste streichen Sie im Startbildschirm vom oberen Bildschirmrand nach unten.
- In einer laufenden Anwendung wird beim Streichen vom oberen Bildschirmrand nach unten das Menü der Anwendung angezeigt.

Mit dem Finger streichen



Mit dem Finger können Sie den Bildschirm nach oben, unten, links und rechts verschieben.

Verkleinern



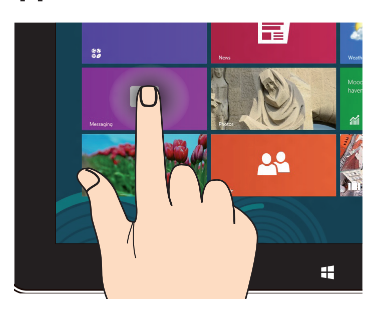
Führen Sie zwei Finger auf dem Touchpanel zusammen.

Vergrößern



Ziehen Sie zwei Finger auf dem Touchpanel auseinander.

Angetippt halten



- Zum Verschieben halten Sie eine App-Kachel angetippt und ziehen die App an die neue Stelle.
- Zum Schließen halten Sie die Oberkante einer laufenden App angetippt und ziehen die App zum unteren Bildschirmrand.

Tippen/Doppeltippen



- Zum Starten tippen Sie auf die gewünschte App.
- Doppeltippen Sie im Desktop-Modus zum Starten auf ein Element.

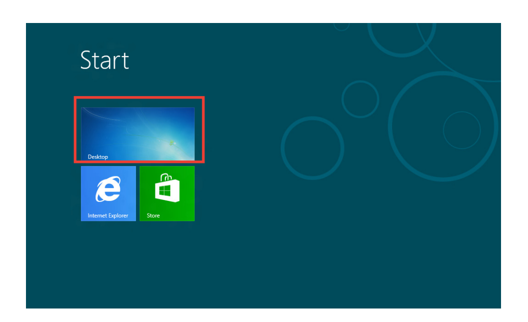
Audioausgabe für HDMI-Geräte konfigurieren

Wenn Sie ein HD-Fernsehgerät als Audioausgabegerät nutzen möchten, verbinden Sie das Fernsehgerät mit Ihrem PC und konfigurieren Sie die Audioeinstellungen, wie in den nachstehenden Schritten gezeigt.

So konfigurieren Sie den Audioausgang über ein HDMI-Gerät:

1. Klicken Sie zum Wechseln in den Desktop-Modus im Startbildschirm auf **Desktop**.

HINWEIS: Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Startbildschirm* unter *Windows® 8 verwenden*.

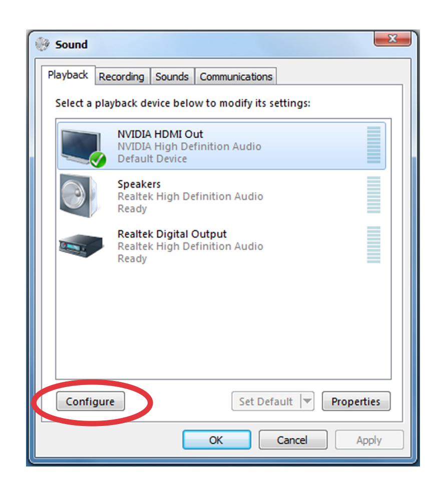


2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Lautstärkesymbol in der Windows®-Taskleiste, klicken Sie dann auf **Playback devices (Wiedergabegeräte)**.

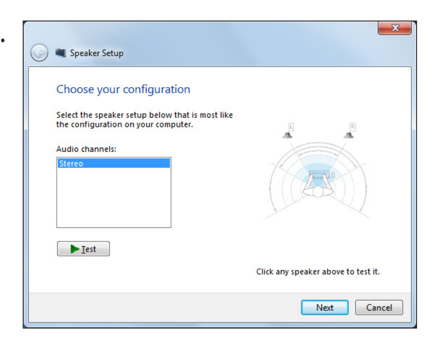


3. Im Wiedergabegeräte-Bildschirm wählen Sie **Digital Audio (HDMI) (Digitalaudio (HDMI))**.

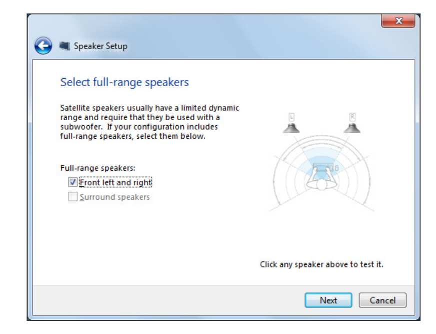
4. Klicken Sie auf **Configure (Konfigurieren)**, das Lautsprechereinstellungen-Fenster erscheint.



5. Wählen Sie **Stereo**, klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.



6. Markieren Sie die Option **Front left and right (Front links und rechts)**, klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
7. Klicken Sie zum Beenden der Lautsprechereinstellungen auf **Finish (Fertigstellen)**.



Kapitel 3: Mit Windows® 8 arbeiten

Der erste Systemstart (Für Windows® 8 und Windows® 8 Professional)

Wenn Sie Ihren Computer das erste Mal starten, erscheint eine Reihe von Bildschirmen, die Sie durch die Konfiguration der Grundeinstellungen Ihres Windows® 8-Betriebssystems führen.

So führen Sie den ersten Systemstart aus:

1. Drücken Sie zum Einschalten Ihres All-in-One PCs die Ein-/Austaste. Warten Sie einige Minuten, bis der Einrichtungsbildschirm erscheint.
2. Wählen Sie eine Sprache zur Nutzung an Ihrem All-in-One PC.
3. Lesen Sie die Lizenzbedingungen aufmerksam. Setzen Sie ein Häkchen bei **I accept the terms for using Windows (Ich stimme den Windows-Nutzungsbedingungen zu)**, klicken Sie dann auf **Accept (Zustimmen)**.
4. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zur Konfiguration folgender Grundeinstellungen:
    - Personalisieren
    - WLAN
    - Einstellungen
    - An Ihrem PC anmelden
5. Nach der Konfiguration der Grundeinstellungen erscheint das Windows® 8-Lernvideo. Hier erfahren Sie mehr über die Windows® 8-Funktionen.
6. Der Startbildschirm erscheint nach erfolgreicher Anmeldung an Ihrem Benutzerkonto.

Windows® 8-Sperrbildschirm

Der Windows® 8-Sperrbildschirm kann eingeblendet werden, wenn Ihr All-in-One PC das Windows® 8-Betriebssystem aufruft. Tippen Sie zum Fortfahren auf den Sperrbildschirm oder drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur Ihres All-in-One PCs.

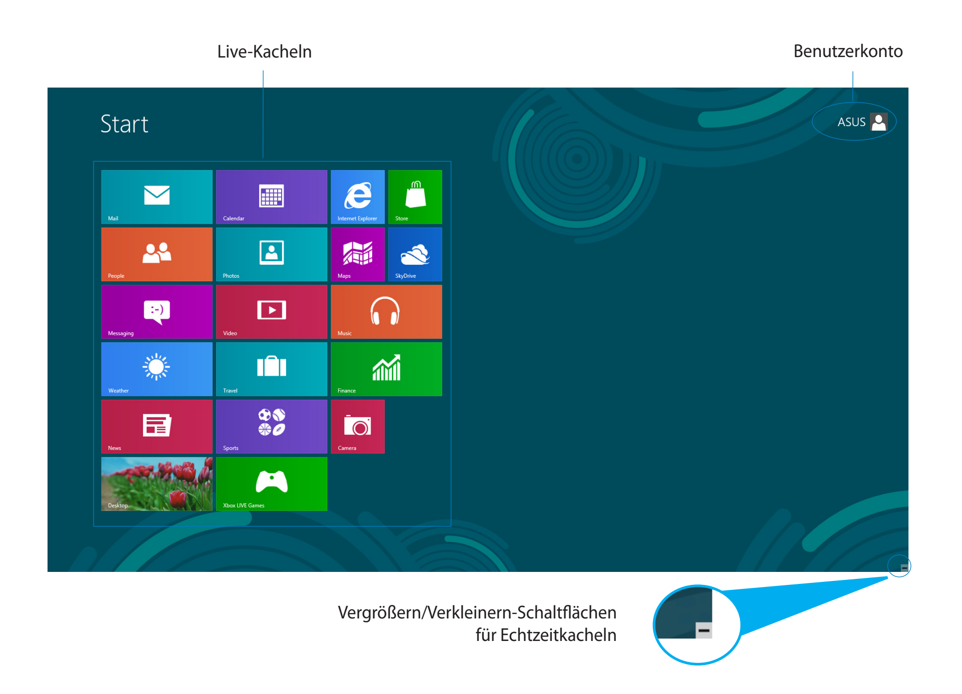
Deutsch

Windows®-Benutzeroberfläche

Die Windows®-Benutzerschnittstelle ist die unter Windows® 8 verwendete kachelbasierte Anzeige. Sie beinhaltet folgende Funktionen, die Sie während der Arbeit an Ihrem All-in-One PC nutzen können.

Startbildschirm

Der Startbildschirm erscheint, nachdem Sie sich erfolgreich mit Ihrem Benutzerkonto angemeldet haben. Dieser Bildschirm unterstützt Sie beim organisieren sämtlicher Programme und Anwendungen an einer zentralen Stelle.



Windows®-Apps

Dies sind Apps, die an den Startbildschirm angeheftet sind; sie werden zum einfachen Zugriff im Kachelformat angezeigt.

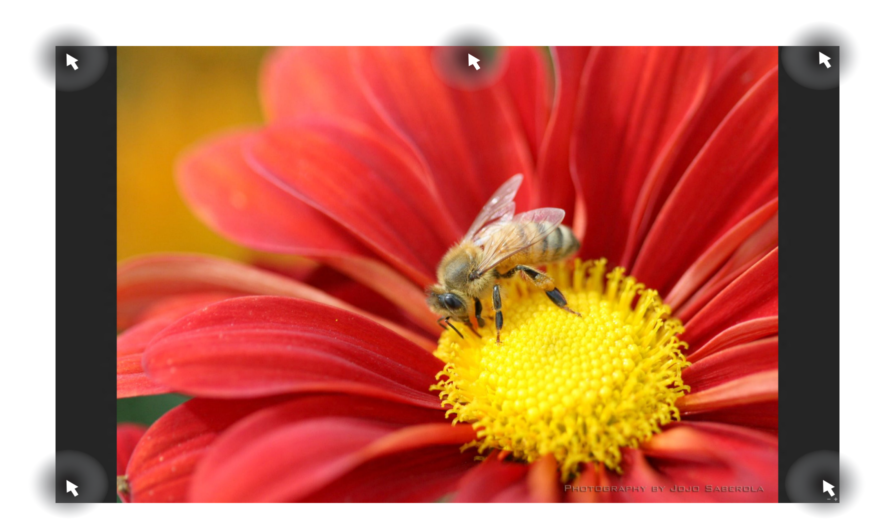
WICHTIG! Für Windows®-Apps ist eine Bildschirmauflösung von 1024 x 768 Bildpunkten oder mehr erforderlich.

HINWEIS: Bei einigen Apps müssen sich mit Ihrem Microsoft-Konto anmelden, wenn Sie den vollen Funktionsumfang nutzen möchten.

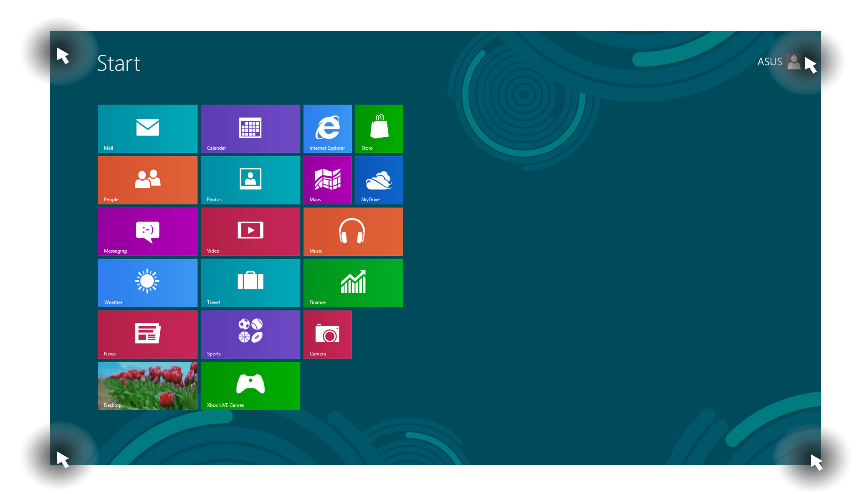
Hotspots

Bildschirm-Hotspots ermöglichen Ihnen das Ausführen von Programmen und Zugreifen auf PC-Einstellungen. Die Funktionen in diesen Hotspots können über Ihre Maus aktiviert werden.

Hotspots in einer laufenden App



Hotspots am Startbildschirm



HINWEIS: Hinweise zu Hotspot-Funktionen finden Sie auf der nächsten Seite.

Hotspot	Aktion
obere linke Ecke	Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über das Miniaturbild einer aktuellen App, durch das Antippen kehren Sie zu dieser laufenden App zurück.
	Wenn Sie mehr als eine App gestartet haben, wischen Sie zur Anzeige aller laufenden Apps nach unten.
untere linke Ecke	**Vom Bildschirm einer laufenden App:** Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über das Miniaturbild des Startbildschirm und tippen Sie es an; dadurch kehren Sie zum Startbildschirm zurück. **HINWEIS:** Sie können auch über die Windows-Taste an Ihrer Tastatur zum Startbildschirm zurückkehren. **Vom Startbildschirm:** Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über das Miniaturbild einer laufenden App und tippen Sie es an; dadurch kehren Sie zu dieser App zurück. Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über das Miniaturbild einer aktuellen App und klicken Sie es an; dadurch kehren Sie zu dieser App zurück.
Oben	Bewegen Sie Ihren Mauszeiger, bis er sich in ein Handsymbol verwandelt. Ziehen Sie die App an eine andere Position und legen Sie sie dort ab. **HINWEIS:** Diese Hotspot-Funktion ist nur bei einer laufenden Anwendung oder bei Einsatz der Snap-Funktion verfügbar. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Snap-Funktion* unter *Mit Windows®-Apps arbeiten*.
obere und untere rechte Ecke	Halten Sie den Mauszeiger hier darüber, um die Charms-Leiste zu starten.

Mit Windows®-Apps arbeiten

Sie können Ihre Apps über den Touchscreen oder die Tastatur Ihres All-in-One PCs starten und anpassen.

Apps starten



Tippen Sie zum Starten auf eine App.



1. Durch zweimaliges drücken der tab, können Sie Ihre Apps mit den Pfeiltasten durchsuchen.
2. Drücken Sie zum Starten der ausgewählten App enter.

Apps anpassen

Sie können Apps anhand folgender Schritte verschieben, ihre Größe verändern oder sie vom Startbildschirm lösen.

Apps verschieben



Tippen und halten Sie die App-Kachel, und ziehen Sie sie an eine neue Position.

App-Größe anpassen



Wischen Sie zum Auswählen und Einblenden der Einstellungsleiste nach unten über die App-Kachel. Tippen Sie zum Verkleinern einer App auf Smaller und zum Vergrößern auf Larger.

Apps lösen



Wischen Sie zum Auswählen und Einblenden der Einstellungsleiste nach unten über die App-Kachel. Tippen Sie zum Lösen einer App auf Unpin from Start.

Deutsch

Apps schließen



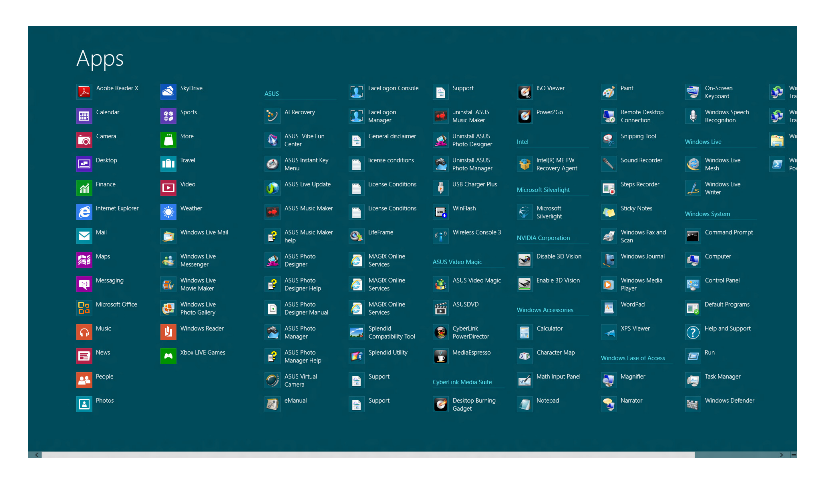
Tippen und halten Sie den oberen Bereich der laufenden App; ziehen Sie sie zum Schließen in Richtung der unteren Bildschirmkante.



Drücken Sie am Bildschirm einer laufenden App alt + f4.

Auf alle Apps zugreifen

Neben den bereits auf Ihren Startbildschirm angehefteten Apps können Sie über den Apps-Bildschirm auch andere Anwendungen, wie z. B. bei Ihrem All-in-One PC mitgelieferte exklusive ASUS-Software-Apps, öffnen.



Apps-Bildschirm einblenden

Blenden Sie den Apps-Bildschirm über den Touchscreen oder die Tastatur Ihres All-in-One PCs ein.



1. Wischen Sie zum Auswählen und Einblenden der Einstellungsleiste nach unten über die App-Kachel.

2. Tippen Sie zum Einblenden aller auf Ihrem All-in-One PC installierten Apps auf All apps.



Wählen Sie am Startbildschirm durch Drücken von Windows + Z das Alle Apps-Symbol All apps, drücken Sie dann enter.

Weitere Apps an den Startbildschirm anheften

Sie können über Ihren Touchscreen weitere Apps an den Startbildschirm anheften.



1. Wischen Sie zum Auswählen und Einblenden der Einstellungsleiste nach unten über die App-Kachel.

2. Tippen Sie zum Anheften der ausgewählten App an den Startbildschirm auf .

Charms-Leiste

Die Charms-Leiste ist eine Werkzeugleiste, die auf der rechten Seite Ihres Bildschirms eingeblendet werden kann. Sie enthält verschiedene Werkzeuge, mit denen Sie Anwendungen teilen und Einstellungen Ihres All-in-One PCs schnell anpassen können.



Charms-Leiste aufrufen

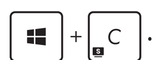
HINWEIS: Beim ersten Aufrufen zeigt die Charms-Leiste eine Reihe weißer Symbole. Die Abbildung oben zeigt, wie die Charms-Leiste für gewöhnlich aussieht.

Sie können die Charms-Leiste über den Touchscreen oder die Tastatur Ihres All-in-One PCs einblenden.

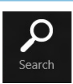


Wischen Sie nach rechts über den Bildschirm.



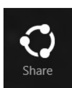
Drücken Sie .

In der Charms-Leiste



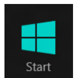
Search (Suche)

Dieses Werkzeug ermöglicht Ihnen die Suche nach Dateien, Anwendungen oder Programmen auf Ihrem All-in-One PC.



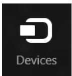
Share (Teilen)

Dieses Werkzeug ermöglicht das Teilen (die Freigabe) von Anwendungen auf Sozialnetzwerk-Internetseiten oder per eMail.



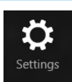
Start

Mit diesem Werkzeug kehren Sie wieder zum Startbildschirm zurück. Wenn Sie dieses Symbol im Startbildschirm antippen, wird wieder die zuletzt geöffnete App aufgerufen.



Devices (Geräte)

Dieses Werkzeug ermöglicht Ihnen das Zugreifen und Teilen von Dateien mit Geräten, die an Ihrem All-in-One PC angeschlossen sind, z. B. einem externen Anzeigegerät oder Drucker.



Settings (Einstellungen)

Dieses Werkzeug ermöglicht Ihnen den Zugriff auf PC-Einstellungen Ihres All-in-One PCs.

Deutsch

Einrasten-Funktion

Die Einrasten-Funktion zeigt zwei Apps nebeneinander an; zum parallelen Bearbeiten oder zum Umschalten zwischen Apps.

WICHTIG! Stellen Sie vor Einsatz der Snap-Funktion sicher, dass die Bildschirmauflösung Ihres All-in-One PCs auf 1366 x 768 Pixel oder höher eingestellt ist.



Einrasten-Leiste

Einrasten verwenden

Führen Sie zum Aktivieren der Snap-Funktion über den Touchscreen oder die Tastatur Ihres All-in-One PCs folgende Schritte durch.



1. Starten Sie die App, die Sie einrasten lassen möchten.
2. Bewegen Sie den Mauszeiger an den oberen Bildschirmrand.
3. Wenn sich der Mauszeiger in ein Handsymbol ändert, ziehen Sie die App an den linken oder rechten Bildschirmrand.
4. Starten Sie eine weitere App.



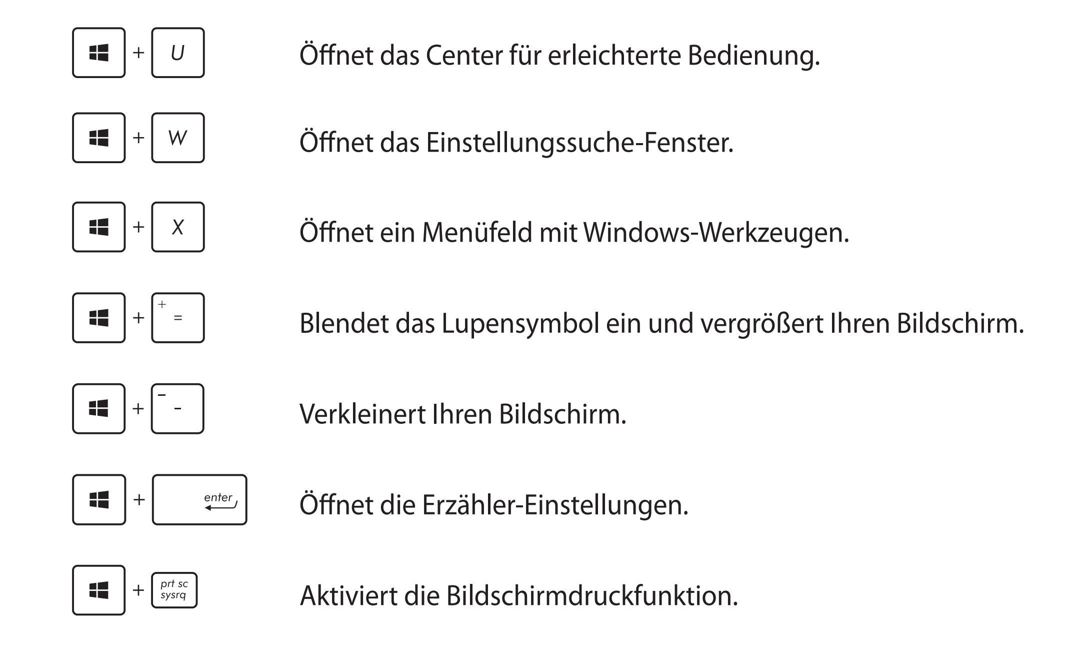
1. Starten Sie die App, die Sie einrasten lassen möchten.
2. Drücken Sie [Windows] + [> .].
3. Drücken Sie [Windows] + [J] zum Umschalten zwischen den Apps.

Andere Tastaturkürzel

Über Ihre Tastatur können Sie zudem folgende Tastenkombinationen zum Starten von Anwendungen und zur Windows® 8-Navigation nutzen.

Tasten	Funktion
Windows	Wechselt zwischen Startbildschirm und der zuletzt ausgeführten App.
Windows + D	Blendet den Desktop ein.
Windows + E	Blendet das Computerfenster im Desktop-Modus ein.
Windows + F	Öffnet das Dateisuche-Fenster.
Windows + H	Öffnet das Freigabe-Fenster.
Windows + I	Öffnet das Einstellungen-Fenster.
Windows + K	Öffnet das Geräte-Fenster.
Windows + L	Aktiviert den Sperrbildschirm.
Windows + M	Minimiert das Internet Explorer-Fenster.
Windows + P	Öffnet das Zweiter Bildschirm-Fenster.
Windows + Q	Öffnet das App-Suche-Fenster.
Windows + R	Öffnet das Ausführen-Fenster.

Deutsch



Tastenkombination	Funktion
Windows + U	Öffnet das Center für erleichterte Bedienung.
Windows + W	Öffnet das Einstellungssuche-Fenster.
Windows + X	Öffnet ein Menüfeld mit Windows-Werkzeugen.
Windows + + =	Blendet das Lupensymbol ein und vergrößert Ihren Bildschirm.
Windows + _ -	Verkleinert Ihren Bildschirm.
Windows + enter	Öffnet die Erzähler-Einstellungen.
Windows + prt sc sysrq	Aktiviert die Bildschirmdruckfunktion.

All-in-One PC ausschalten

Zum Herunterfahren Ihres All-in-One PCs stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:



- In der Charms-Leiste Settings: Klicken Sie zum regulären Herunterfahren auf Power > **Shut down (Herunterfahren)**.
- Im Anmeldungsbildschirm: Tippen Sie auf Power > **Shut down (Herunterfahren)**.
- Falls Ihr All-in-One PC nicht reagieren sollte, halten Sie die Ein-/Austaste mindestens 4 Sekunden lang gedrückt, bis sich der PC ausschaltet.

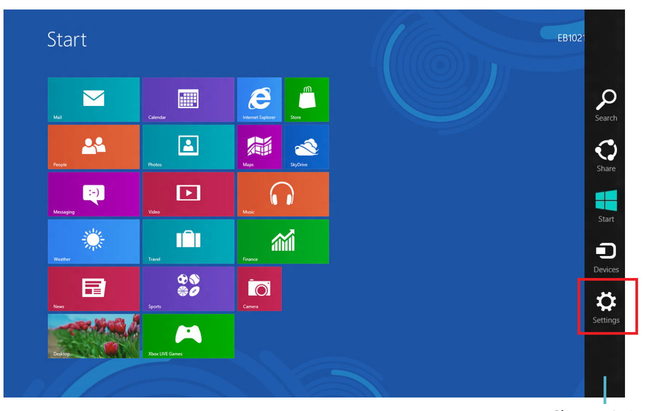
Kapitel 4: Mit dem Internet verbinden

Über die WLAN-Verbindung oder per Kabelverbindung Ihres All-in-One PCs können Sie eMails abrufen, im Internet surfen oder Anwendungen über Sozialnetzwerk-Seiten freigeben.

Eine Drahtlosverbindung unter Windows® 8 einrichten

1. Starten Sie die Charms-Leiste über den Startbildschirm oder von einem beliebigen Anwendungsmodus.

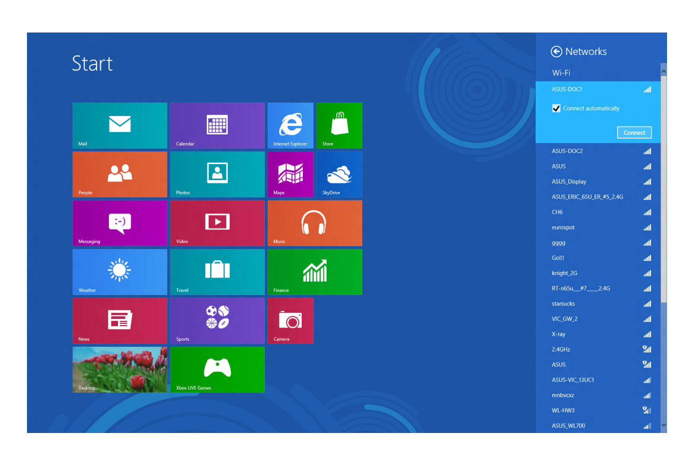
HINWEIS: Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Charms Leiste* unter *Mit Windows®-Apps arbeiten*.



Charms-Leiste

2. Wählen Sie in der Charms Bar **Settings (Einstellungen)**, klicken Sie auf das Netzwerksymbol Available.

3. Wählen Sie aus der Liste das WLAN-Netzwerk, mit dem Sie sich verbinden möchten.
4. Klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.



HINWEIS: Eventuell werden Sie nach einem Sicherheitsschlüssel zum Zugriff auf die WLAN-Verbindung gefragt.

Eine drahtgebundene Verbindung unter Windows® 8 einrichten

1. Verbinden Sie Ihren All-in-One PC über ein Netzwerkkabel (RJ-45) mit einem DSL-/Kabelmodem oder einem lokalen Netzwerk (LAN).
2. Schalten Sie Ihren Computer ein.
3. Konfigurieren Sie die erforderlichen Internetverbindungseinstellungen.

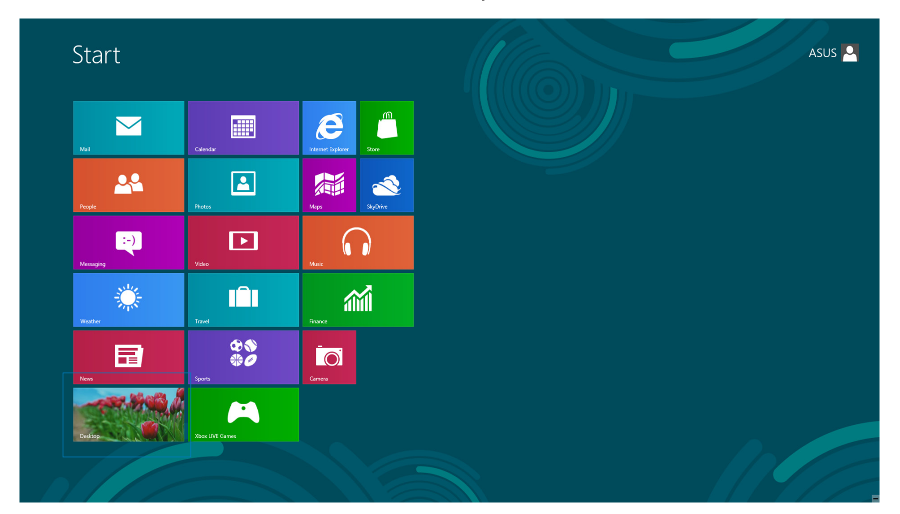
HINWEISE:

- Weitere Hinweise finden Sie in den Abschnitten *Dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren* und *Statische IP-Netzwerkverbindung konfigurieren*.
- Weitere Unterstützung zur Einrichtung Ihrer Internetverbindung erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter.

Dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren

So konfigurieren Sie eine dynamische IP/PPPoE- oder statische IP-Netzwerkverbindung:

1. Klicken Sie zum Wechseln in den Desktop-Modus im Startbildschirm auf **Desktop**.

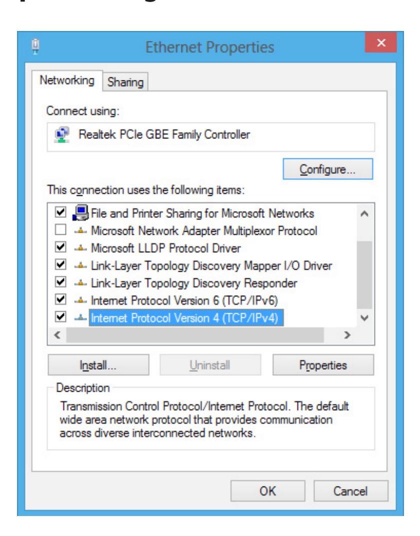


2. In der Windows®-Taskleiste klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Netzwerksymbol ( ), anschließend klicken Sie auf **Open Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter öffnen)**.

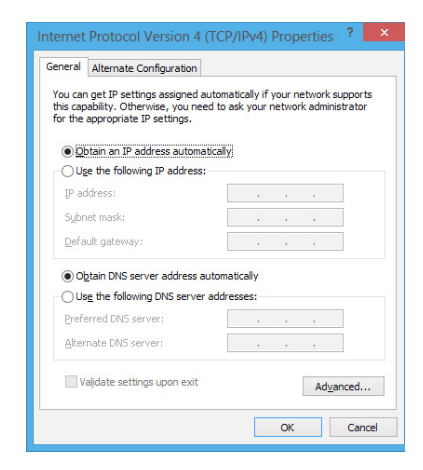
3. Im Netzwerk- und Freigabecenter klicken Sie auf **Change Adapter settings (Adaptereinstellungen ändern)**.

4. Klicken Sie mit der Maustaste auf Ihr LAN, wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.

5. Klicken Sie auf **Internet Protocol Version 4 (TCP/IPv4) (Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)**, klicken Sie dann auf **Properties (Eigenschaften)**.

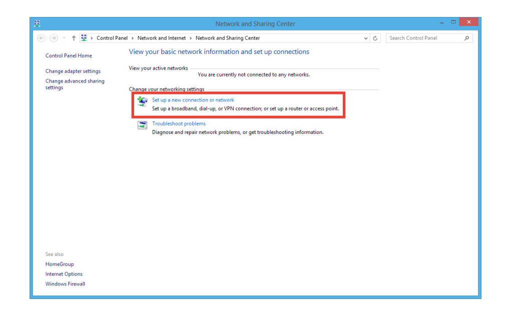


6. Klicken Sie auf **Obtain an IP address automatically (IP-Adresse automatisch beziehen)**, anschließend klicken Sie auf **OK**.

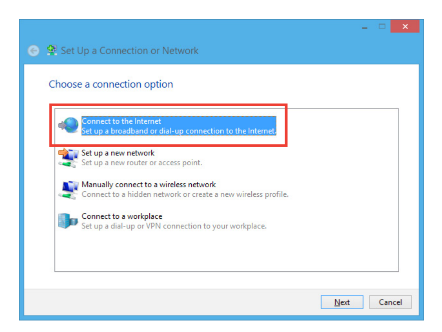


HINWEIS: Fahren Sie mit den nächsten Schritten fort, wenn Sie eine PPPoE-Verbindung nutzen.

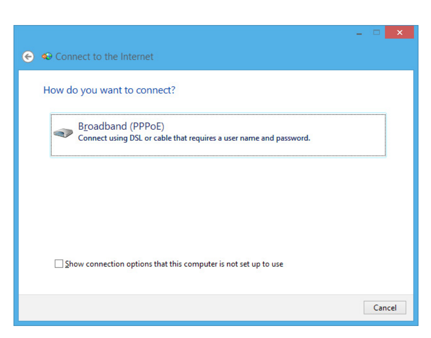
7. Kehren Sie zum **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)** zurück, klicken Sie dann auf **Set up a new connection or network (Neue Verbindung oder neues Netzwerk einrichten)**.



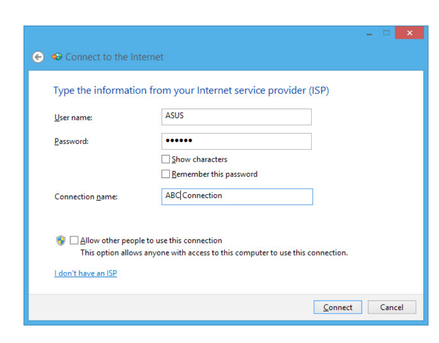
8. Wählen Sie **Connect to the Internet (Verbindung mit dem Internet herstellen)**, klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.



9. Wählen Sie **Broadband (PPPoE) (Breitband (PPPoE)**, klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

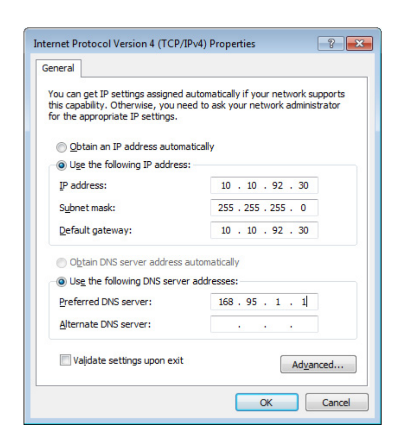


10. Geben Sie **Benutzernamen**, **Kennwort** und **Verbindungsname** ein. Klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.
11. Klicken Sie zum Abschluss der Konfiguration auf **Close (Schließen)**.
12. Klicken Sie auf das Netzwerksymbol in der Taskleiste, klicken Sie dann die soeben erstellte Verbindung an.
13. Geben Sie Benutzernamen und Kennwort ein. Klicken Sie zur Verbindung mit dem Internet auf **Connect (Verbinden)**.



Statische IP-Netzwerkverbindung konfigurieren

So konfigurieren Sie eine statische IP-Netzwerkverbindung:



1. Wiederholen Sie die Schritte 1 – 4 des vorherigen Abschnitts **Configuring a dynamic IP/PPPoE network connection (Dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren)**.
2. Klicken Sie auf **Use the following IP address (Folgende IP-Adresse verwenden)**.
3. Geben Sie IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway ein (diese Angaben erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter).
4. Bei Bedarf geben Sie die bevorzugte DNS-Serveradresse und eine alternative Adresse ein.
5. Klicken Sie zum Abschluss auf **OK**.

Eine drahtlose Bluetooth-Verbindung herstellen

All-in-One PCs mit Bluetooth-Technologie machen Kabel beim Verbinden mit Bluetooth-fähigen Geräten überflüssig. Bluetooth-fähige Geräte sind beispielsweise Notebook-PCs, Desktop-PCs und Mobiltelefone.

HINWEIS: Falls Ihr All-in-One PC nicht über integrierte Bluetooth-Technologie verfügt, müssen Sie zur Nutzung von Bluetooth ein USB-Bluetooth-Modul anschließen.

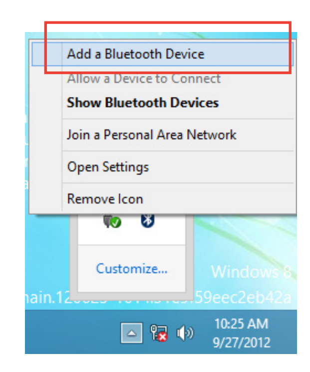
So fügen Sie ein Bluetooth-Gerät unter Windows® 8 hinzu:

1. Drücken Sie **Fn + F2**, bis WLAN- und Bluetooth-Symbole angezeigt und aktiviert werden.

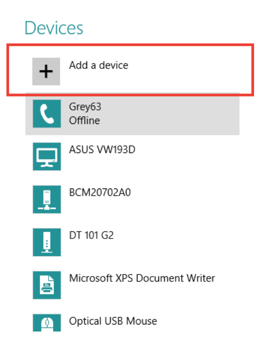
   Sie können auch doppelt auf das Symbol der WLAN-Konsole im Windows-Infobereich klicken und das Bluetooth-Symbol wählen.



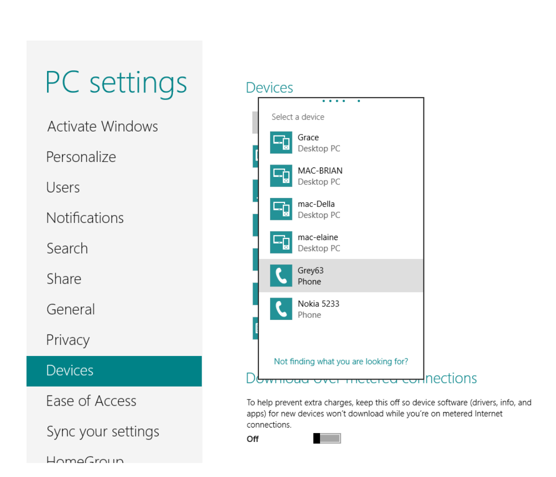
2. Klicken Sie auf das Bluetooh-Logo in der System-Schublade und wählen Sie **Add a device (Gerät hinzufügen)** im Inhaltmenü.



3. Klicken Sie zur Anzeige der verfügbaren Bluetooth-Geräte auf **Add a device (Gerät hinzufügen)** im Fenster PC-Einstellungen.



4. Wählen Sie ein Bluetooth-Gerät aus der Liste.



5. Windows zeigt einen Sicherheitscode für die Bluetooth-Kopplung. Wählen Sie zum Bestätigen **Yes (Ja)** und koppeln Sie den All-in-One PC mit dem Bluetooth-Gerät.

6. Bluetooth-Kopplung erfolgreich eingerichtet

Kapitel 5: Ihr System wiederherstellen

BIOS-Setup aufrufen

BIOS (Basic Input and Output System) speichert Systemhardwareeinstellungen, die zum Systemstart im PC benötigt werden.

Unter normalen Umständen eignen sich die Standard-BIOS-Einstellungen zur Erzielung optimaler Leistung. Ändern Sie die Standard-BIOS-Einstellungen nur unter folgenden Umständen:

- Eine Fehlermeldung erscheint während des Systemstarts am Bildschirm und fordert Sie zur Ausführung des BIOS-Setup auf.
- Sie haben eine neue Systemkomponente installiert, die weitere BIOS-Einstellungen oder Aktualisierungen erfordert.

WARNUNG! Ungeeignete BIOS-Einstellungen können Instabilität und Startfehler verursachen. Wir empfehlen Ihnen dingend, die BIOS-Einstellungen nur unter Anleitung eines trainierten Servicemitarbeiters zu ändern.

BIOS schnell aufrufen

Die Windows® 8-Startzeit ist ziemlich kurz; daher haben wir diese drei Möglichkeiten zum schnellen Zugreifen auf das BIOS entwickelt:

- Verwenden Sie vor Einschalten des All-in-One PCs eine Büroklammer oder einen spitzen Gegenstand zum Drücken der BIOS-Schnellzugriffstaste. Das System blendet sofort beim Start das BIOS-Setup ein.
- Drücken Sie mit einer Büroklammer oder einem spitzen Gegenstand die BIOS-Schnellzugriffstaste, während Ihr System läuft. Starten Sie den All-in-One PC neu und das System blendet sofort das BIOS-Setup ein.

HINWEIS: Die Position der BIOS-Schnellzugriffstaste entnehmen Sie bitte dem Abschnitt *Ihren All-in-One PC kennenlernen*.

Ihren All-in-One PC unter Windows® 8 zurücksetzen

Die Option **Reset your PC (PC auf Werkseinstellungen zurücksetzen)** stellt den Auslieferungszustand Ihres PCs wieder her.

WICHTIG! Sichern Sie zuvor sämtliche Daten, bevor Sie diese Funktion nutzen.

So setzen Sie Ihren All-in-One PC auf die Werkseinstellungen zurück:

1. Falls Ihr All-in-One PC abgeschaltet ist, drücken Sie zum Einschalten Ihres All-in-One PCs die Ein-/Austaste.

   Falls Ihr All-in-One PC bereits eingeschaltet ist, blenden Sie die Charms-Leiste von Windows® 8 ein, rufen Sie dann **Settings (Einstellungen)** > **Change PC settings (PC-Einstellungen ändern)** > **General (Allgemein)** auf. Blättern Sie im Fenster **General (Allgemein)** bis **Advanced startup (Erweiterter Start)** herunter und tippen oder klicken Sie auf **Restart now (Jetzt neu starten)**.

2. Drücken Sie beim Systemstart die **<F9>**-Taste.
3. Im anschließend erscheinenden Bildschirm klicken Sie auf **Troubleshoot (Problemlösung)**.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Tippen oder klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
6. Wählen Sie **Only the drive where the Windows is installed (Nur Laufwerk, auf dem Windows installiert wurde)**.
7. Wählen Sie **Just remove my files (Lediglich meine Dateien entfernen)**.
8. Tippen oder klicken Sie auf **Reset (Zurücksetzen)**.

Von einer Systemabbilddatei unter Windows® 8 wiederherstellen

Sie können einen USB-Wiederherstellungsdatenträger anlegen und diesen zur Wiederherstellung Ihrer PC-Einstellungen nutzen.

USB-Wiederherstellungsdatenträger anlegen

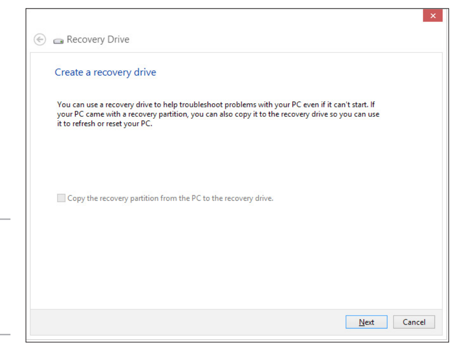
WARNUNG! Bei dieser Aktion werden sämtliche Dateien des USB-Datenträgers unwiederbringlich gelöscht. Vergessen Sie nicht, sämtliche wichtigen Daten zu sichern, bevor Sie fortfahren.

So legen Sie einen USB-Wiederherstellungsdatenträger an:

1. Starten Sie im Alle Apps-Bildschirm die Systemsteuerung.

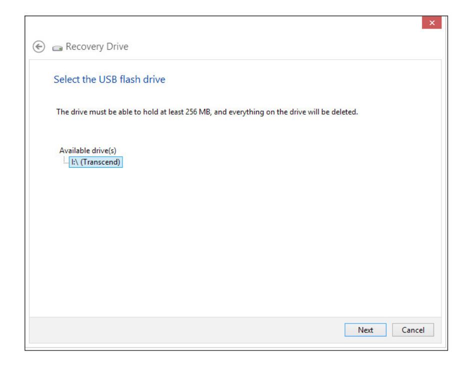
HINWEIS: Einzelheiten finden Sie im Alle Apps-Bildschirm starten unter Mit Windows®-Apps arbeiten.

2. Im System und Sicherheit-Abschnitt der Systemsteuerung klicken Sie auf **Find and fix problems (Probleme finden und beheben)**.
3. Klicken Sie auf **Recovery** > **Create a recovery drive (Wiederherstellung > Wiederherstellungsdatenträger anlegen)**.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.

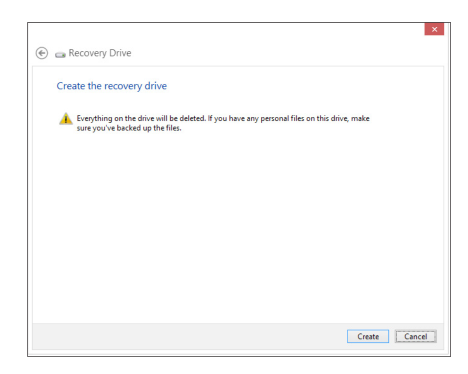


Hinweis: Falls das Kontrollkästchen nicht ausgewählt ist, werden keine Gerätetreiber und Apps auf dem Wiederherstellungsgerät installiert.

5. Wählen Sie den USB-Datenträger, auf den die Wiederherstellungsdateien kopiert werden sollen.
6. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.



7. Klicken Sie auf **Create (Erstellen)**. Warten Sie, bis die Aktion abgeschlossen ist.
8. Klicken Sie nach dem Abschluss auf auf **Finish (Fertigstellen)**.



Alles entfernen und Windows® 8 neu installieren

Wenn Sie Ihren All-in-One PC auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurücksetzten möchten, können Sie dies über die Option „Alles entfernen und neu installieren" in den PC-Einstellungen erledigen. Mit den folgenden Schritten können Sie diese Möglichkeit nutzen.

WICHTIG! Sichern Sie zuvor sämtliche Daten, bevor Sie diese Funktion nutzen.

HINWEIS: Diese Aktion kann einige Zeit dauern.

1. Rufen Sie die Charms-Leiste auf.
2. Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)> Change PC Settings (PC-Einstellungen ändern) > General (Allgemein).**
3. Blättern Sie bis zur Option Remove everything and reinstall Windows (Alles entfernen und Windows neu installieren) nach unten. Klicken Sie hier auf **Get Started (Starten)**.
4. Lassen Sie sich von den Anweisungen auf dem Bildschirm durch die Neuinstallation leiten.

Anhänge

Hinweise

REACH

Die rechtliche Rahmenbedingungen für REACH (Registration, Evaluation, Authorisation, and Restriction of Chemicals) erfüllend, veröffentlichen wir die chemischen Substanzen in unseren Produkten auf unserer ASUS REACH-Webseite unter HYPERLINK **http://csr.asus.com/english/REACH.htm**.

Rücknahmeservices

Das ASUS-Wiederverwertungs- und Rücknahmeprogramm basiert auf den Bestrebungen, die höchsten Standards zum Schutz der Umwelt anzuwenden. Wir glauben, dass die Bereitstellung einer Lösung für unsere Kunden die Möglichkeit schafft, unsere Produkte, Batterien, andere Komponenten und ebenfalls das Verpackungsmaterial verantwortungsbewusst der Wiederverwertung zuzuführen. Besuchen Sie bitte die Webseite **http://csr.asus.com/english/Takeback.htm** für Detail zur Wiederverwertung in verschiedenen RegiOnen.

Beschichtungshinweis

WICHTIG! Um die elektrische Isolation und die elektrische Sicherheit zu gewährleisten, ist das Gehäuse mit einer Beschichtung zur Isolation versehen. Diese Beschichtung ist an den E/A-Anschlüssen des Gerätes nicht vorhanden.

Erklärung der Federal Communications Commission

- Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Im Betrieb müssen die folgenden beiden Bedingungen erfüllt werden:
- Dieses Gerät darf keine schädliche Störstrahlung abgeben und
- Dieses Gerät muss für empfangene Störstrahlung unempfindlich sein, auch für Störstrahlung, die unerwünschte Funktionen hervorrufen kann.

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Vorschriften wurden für ausreichenden Schutz gegen Radiofrequenzenergie in Wohngegenden aufgestellt. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Radiofrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es Störungen von Funkübertragungen verursachen. Es kann nicht für alle Installationen gewährleistet werden, dass keine Störungen auftreten. Falls dieses Gerät Störungen des Rundfunk- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts ermittelt werden kann, sollten Sie folgende Maßnahmen ergreifen, um die Störungen zu beheben:

- Ändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.

- Schließen Sie Gerät und Empfänger an unterschiedliche Netzspannungskreise an.
- Wenden Sie sich an den Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/ Fernsehtechniker.

WICHTIG! Outdoor-Betrieb im Band 5,15 bis 5,25 GHz ist verboten. Dieses Gerät hat keine Ad-hoc-Fähigkeit bei 5250 bis 5350 und 5470 bis 5725 MHz.

ACHTUNG: Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Modifikationen, die nicht ausdrücklich von verantwortlichen Stellen genehmigt wurden, Ihre Betriebserlaubnis für dieses Gerät erlöschen lassen können.

Strahlenbelastungswarnung

Diese Ausrüstung muss in Übereinstimmung mit den zur Verfügung gestellten Anweisungen installiert und betrieben werden und die Antenne(n), die zusammen mit diesem Sendegerät benutzt werden, müssen einen Mindestabstand von 20 cm zu Personen einhalten und dürfen nicht mit anderen Antennen zusammen benutzt oder aufgestellt werden. Endbenutzer und Installateure müssen mit den Antenneninstallationsanweisungen und den Senderbetriebsbedingungen zur Einhaltung der Richtlinien zur Strahlenbelastungsbegrenzung ausgestattet werden.

Canadian Department of Communications-Erklärung

Diese digitale Ausrüstung überschreitet nicht die Klasse B-Grenzwerte für FunkemissiOnen für digitale Geräte, die von der kanadischen Behörde für Kommunikation in den Regelungen für Funkinterferenzen festgelegt wurden.

Dieses digitale Klasse B-Gerät erfüllt die kanadischen Bestimmungen ICES-003.

IC-Strahlenbelastungserklärung für Kanada

Dieses Gerät erfüllt die IC-Strahlenbelastungsgrenzen für unkontrollierte Umgebungen. Um die IC-Bestimmungen einzuhalten, vermeiden Sie während des Betriebes direkten Kontakt mit der Sendeantenne. Der Endbenutzer muss den Bedienungsanweisungen Folge leisten, um die Funkfrequenzbelastungsbestimmungen zu erfüllen.

Der Betrieb ist abhängig von folgenden zwei Bedingungen:

- Das Gerät darf keine Interferenzen verursachen und
- Das Gerät muss jegliche Interferenzen akzeptieren, eingeschlossen Interferenzen, die einen ungewünschten Gerätebetrieb verursachen.

Konformitätserklärung für die R&TTE-Direktive 1999/5/EC

Die folgenden Elemente wurden vervollständigt und werden als relevant und ausreichend betrachtet:

- Grundlegende Anforderungen – Artikel 3
- Schutz der Gesundheit und Sicherheit – Artikel 3.1a
- Tests zur elektrischen Sicherheit, entsprechend EN 60950-1
- Schutzanforderungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit –Artikel 3.1b
- Tests zur elektromagnetischen Verträglichkeit entsprechend EN 301 489-1 und EN 301
- Tests entsprechend 489-17
- Test für elektromagnetische Verträglichkeit in [EN 301 489-1] & [EN 301 489-17]
- Effektive Nutzung der Funkfrequenzen – Artikel 3.2
- Funktests entsprechend EN 300 328- 2]

CE-Kennzeichen-Warnung

Es handelt sich hier um ein Produkt der Klasse B, das im Hausgebrauch Radiointerferenzen hervorrufen kann. In diesem Fall sollte der Benutzer geeignete Maßnahmen ergreifen.



CE-Zeichen für Geräte ohne Wireless LAN/Bluetooth

Die ausgelieferte Version dieses Gerätes erfüllt die Anforderungen der EEC directives 2004/108/EC "Electromagnetic compatibility" und 2006/95/EC "Low voltage directive".



CE-Zeichen für Geräte mit Wireless LAN/ Bluetooth

Dieses Gerät stimmt mit den Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EU des Europaparlaments und -rates vom 9. März 1999 überein, in der Funk- und Telekommunikationsgeräte sowie die gegenseitige Anerkennung der Konformität geregelt sind.

ⓘ **meint Gerät der Klasse II.**

Wireless-Betriebskanäle in verschiedenen RegiOnen

N. Amerika	2.412-2.462 GHz	Kanal 01 bis Kanal 11
Japan	2.412-2.484 GHz	Kanal 01 bis Kanal 14
Europa ETSI	2.412-2.472 GHz	Kanal 01 bis Kanal 13

NICHT AUSEINANDERNEHMEN
Die Garantie erlischt, wenn das Produkt vom Benutzer auseinander genommen wurde.

Lithium-IOnen-Batterie-Warnung

ACHTUNG: Es besteht bei nicht richtig ausgetauschter Batterie Explosionsgefahr. Tauschen Sie die Batterie nur gegen einen vom Hersteller empfohlenen und gleichwertigen Typ aus. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien entsprechend den Angaben des Herstellers.

Keinen Flüssigkeiten aussetzen

Setzen Sie das Gerät KEINESFALLS Flüssigkeiten, Regen oder Feuchtigkeit aus, verwenden Sie es nicht in der Nähe derartiger Gefahrenquellen. Dieses Produkt ist nicht wasser- oder ölfest.



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne zeigt an, dass dieses Produkt (elektrische, elektronische und quecksilberhaltige Batterien) nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Erkundigen Sie sich bei Ihren lokalen Behörden über die ordnungsgemäße Entsorgung elektronischer Produkte.



Die Batterien NICHT im normalen Hausmüll entsorgen. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne zeigt an, dass Batterien nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Erklärung zur Erfüllung der weltweiten Umweltschutzbestimmungen

ASUS folgt dem Green-Design-Konzept, um unsere Produkte zu entwickeln und zu produzieren und versichert, dass jede Stufe des ASUS-Produktkreislaufs die weltweiten Umweltschutzbestimmungen erfüllt. Zusätzlich veröffentlicht ASUS die relevanten und auf den Bestimmungsanforderungen basierenden Informationen.

Besuchen Sie bitte die Webseite http://csr.asus.com/english/Compliance.htm, um die auf den Bestimmungsanforderungen basierenden Informationen, die ASUS erfüllt, einzusehen:

Japan JIS-C-0950 Material Declarations

EU REACH SVHC

Korea RoHS

Swiss Energy Laws

ENERGY STAR konformes Produkt



ENERGY STAR ist ein gemeinsames Programm der US-Umweltschutzbehörde und der US-Energiebehörde, welches helfen soll, Geld zu sparen und die Umwelt durch energieeffiziente Produkte und Technologien zu schützen.

Alle ASUS-Produkte mit dem ENERGY STAR-Logo erfüllen den ENERGY STAR-Standard und die Energieverwaltungsfunktion ist standardmäßig aktiviert. Monitor und Computer werden nach einer inaktiven Zeit von 15 und 30 Minuten automatisch in den Schlafmodus versetzt. Um Ihren Computer wieder aufzuwecken, klicken Sie die Maus oder eine beliebige Taste auf der Tastatur. Besuchen Sie bitte die Webseite http://www.energy.gov/powermanagement für mehr Details über die Energieverwaltung und ihren Nutzen für die Umwelt. Zusätzlich finden Sie auf der Webseite http://www.energystar.gov Informationen über das gemeinsame ENERGY STAR-Programm.

HINWEIS: ENERGY STAR unterstützt KEINE auf Freedos und Linux basierten Produkte.

Hersteller	ASUSTek COMPUTER INC.	
	Tel.:	+886-2-2894-3447
	Adresse	4F, No. 150, LI-TE RD., PEITOU, TAIPEI 112, TAIWAN
Autorisierte Nieder-lassung in Europa	ASUS COMPUTER GmbH	
	Adresse	HARKORT STR. 21-23, 40880 RATINGEN, GERMANY